

Amtsblatt

des Landkreises Hildburghausen
mit Informationen aus dem Landkreis



21. Jahrgang 4/2022

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Ausgabe 4 · 19. Februar 2022

Foto: Herr Fredi Hofmann



Am Fuße des Simmersberges

HEUTE MIT:

- Öffentliche Bekanntmachungen des Zweckverbandes WAVH → S. 2 – 3
- Neue Testhaltestellen, Zusatzfahrten und Fahrzeitanpassungen → S. 4
- Werden Sie Erhebungsbeauftragte(r) Zensus 2022 im Landkreis Hildburghausen → S. 6 – 7



Aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie im Landkreis finden Sie unter:
www.landkreis-hildburghausen.de -> Aktuelles zu Covid-19 im Landkreis



Amtlicher Teil

21. Jahrgang · Ausgabe 4/2022 · 19.02.2022



Öffentliche Bekanntmachungen des Zweckverbandes „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ (WAVH)



1. Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ (WAVH) für das Jahr 2022

Aufgrund des § 36 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. 10. 2001 (GVBl. S. 290), einschließlich der letzten Änderung, i. V. m. §§ 53 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. 01. 2003 (GVBl. S. 41) einschließlich der letzten Änderung und der §§ 13 ff. der Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV) vom 06.09.2014 (GVBl. S. 642) erlässt der Zweckverband „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2022:

Paragraph 1

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	für die Wasserversorgung auf EUR	für die Abwasserbeseitigung auf EUR	damit der auf auf Gesamtbetrag des Haushaltsplanes auf EUR
<u>im Erfolgsplan</u>			
die Erträge	7.065.000	7.715.000	14.780.000
die Aufwendungen	7.065.000	7.715.000	14.780.000
<u>im Vermögensplan</u>			
die Einnahmen	1.895.000	7.135.000	9.030.000
die Ausgaben	1.895.000	7.135.000	9.030.000

festgesetzt.

Paragraph 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird für die

• Wasserversorgung	auf	500.000 EUR	festgesetzt
und für die			
• Abwasserbeseitigung	auf	1.000.000 EUR	festgesetzt.

Paragraph 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan wird für die

• Wasserversorgung	auf	0 EUR	festgesetzt.
• Abwasserbeseitigung	auf	0 EUR	festgesetzt.

Paragraph 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird für die

• Wasserversorgung	auf	1.000 TEUR	
und für die			
• Abwasserbeseitigung	auf	1.000 TEUR	festgesetzt.
• Gesamt:	auf	2.000 TEUR	festgesetzt.

Paragraph 5

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2022 in Kraft.

Hildburghausen, den 04. Februar 2022
Zweckverband „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ (WAVH)

gez. Tilo Kummer
Verbandsvorsitzender
des Zweckverbandes „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ für das Jahr 2022 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

I. Beschlussvermerk und Genehmigung

Mit Beschluss Nr. 01/2022 – a – und 01/2022 – b – vom 26.01.2022 hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ die Haushaltssatzung 2022, den Wirtschaftsplan 2022 sowie den Investitions- und Finanzierungsplan beschlossen.

Das Landratsamt Hildburghausen, Amt für Kommunalaufsicht, hat als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde mit Bescheid vom 28.01.2022 (Az.: 15-SC-0065-22) die Haushaltssatzung 2022 mit Wirtschaftsplan 2022 genehmigt und die vorzeitige Bekanntmachung derselben gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO zugelassen.

II. Auslegungshinweis

Die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan 2022 des Zweckverbandes „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ (WAVH) liegen gemäß § 57 Abs. 3 ThürKO in der Zeit

vom 21. Februar 2022 bis 07. März 2022

in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ (WAVH) in 98646 Hildburghausen, Birkenfelder Straße 16, Zimmer 12, während der allgemeinen Dienstzeiten (Montag – Donnerstag in der Zeit von 07.00 – 16.00 Uhr und am Freitag in der Zeit von 07.00 Uhr – 13.00 Uhr) öffentlich aus und stehen bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Wirtschaftsjahres zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes während der o. g. Dienstzeiten zur Verfügung.

Unter Verweis auf die aktuell gültigen Verordnungen und Allgemeinverfügungen des Freistaates Thüringen und des Landkreises Hildburghausen zum Vollzug des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) zur Bekämpfung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 im Landkreis Hildburghausen wird darauf hingewiesen, dass vor der Einsichtnahme in den o. g. Unterlagen Termine unter der Telefonnummer 03685/7947-35 zu vereinbaren sind.

Hildburghausen, den 04. Februar 2022
Zweckverband „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ (WAVH)

gez. Tilo Kummer
Verbandsvorsitzender
des Zweckverbandes „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“

Öffentliche Bekanntmachungen des Zweckverbandes „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ (WAVH)**zur Herstellung von Teilen der öffentlichen Entwässerungseinrichtung**

Der Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen (WAVH) kündigt an, dass gemäß § 7 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der derzeit gültigen Fassung, entsprechend der von der Verbandsversammlung des WAVH beschlossenen Haushaltssatzung einschließlich Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2022 nachfolgend aufgeführte Investitionen zur Durchführung bzw. Fertigstellung vorgesehen sind:

- Gemeinde Schweickershausen, Neubau Kläranlage
- Stadt Themar, Mischwasserkanal Wassergasse und Rosengasse 2. Bauabschnitt
- Stadt Ummerstadt, Mischwasserkanal Colberger Straße und Luthersberg
- Stadt Heldburg, Trennsystem Roßmarkt und Gellershäuser Weg
- Stadt Schleusingen, OT Waldau Trennsystem Waldauer Leite
- Stadt Eisfeld, Trennsystem Bernhardstraße und Hildburghäuser Straße - 1. Bauabschnitt
- Gemeinde Veilsdorf, OT Schackendorf Trennsystem An der Leite
- Gemeinde Auengrund, OT Crock Trennsystem Waisagrundstraße Ost und Unterer Mühlbach
- Stadt Hildburghausen, OT Pfersdorf Mischwasserkanal Schulstraße

Diese öffentliche Bekanntmachung erfolgt auf der Grundlage des § 13 –Informationspflichten- des ThürKAG.

Bei den vorgenannten Baumaßnahmen handelt es sich um beitragspflichtige Investitionen gemäß § 7 Abs. 1 des ThürKAG i.V.m. §§ 2-10 der Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung (BS-EWS).

Soweit nicht bereits schon erfolgt, werden die betroffenen Anlieger in einer gesonderten öffentlichen Veranstaltung bzw. Informationsschreiben über das Vorhaben unterrichtet. Des Weiteren erfolgt eine rechtzeitige Information zum Baubeginn in der Tagespresse.

Zu den Fragen der Hausanschlüsse werden mit jedem Grundstückseigentümer die notwendigen Absprachen und Festlegungen getroffen. Bei nicht vor Ort zu klärenden Fragen und Problemen im Zusammenhang mit der Baudurchführung wenden Sie sich bitte an die Bauabteilung des WAVH.

Die öffentliche Auslegung erfolgt unter Verweis auf die aktuell gültigen Verfügungen zur Eindämmung der Coronapandemie.

Hildburghausen, den 27.01.2022

gez.
Feigenspan
Werkleiter

Öffentliche Bekanntmachungen des Zweckverbandes „Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen“ (WAVH)**Bekanntmachung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung**

Der Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen kündigt an, dass auf der Grundlage des § 7 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der derzeit geltenden Fassung i.V.m. § 2 ff. der Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung (BS-EWS) des WAVH vom 01.11.2011, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 21 des Landkreises Hildburghausen am 03.12.2011, einschließlich deren Änderungen, sowie den gemäß § 13 ThürKAG gemachten Veröffentlichungen der beitragspflichtigen Baumaßnahmen (veröffentlicht in den Amtsblättern Nr. 3 vom 20. Februar 2021 und Nr. 3 vom 19. Februar 2022) im Jahr **2022** die Beiträge für die Herstellung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung für anschließbare und angeschlossene bebaute Grundstücke in den nachfolgend genannten Städten und Gemeinden erhoben werden:

Schweickershausen

Kläranlagenbeiträge sowie Kanal- und Kläranlagenbeitrag

- Ortslage

Heldburg

Kanal- und Kläranlagenbeitrag

- Roßmarkt, Gellershäuser Weg

Waldau

Vorauszahlungsbescheide

- Waldauer Leite

Eisfeld

Vorauszahlungsbescheide

- Bernhardstraße, Hildburghäuser Straße

Schackendorf

Kanal- und Kläranlagenbeitrag

- An der Leite

Auengrund / OT Crock

Kanal- und Kläranlagenbeitrag

- Waisagrundstraße Ost, Unterer Mühlbach (Teilbereich)

Pfersdorf

Vorauszahlungsbescheide

- Schulstraße

Themar

Kanal- und Kläranlagenbeitrag

- Wassergasse, Rosengasse

Ummerstadt

Kanal- und Kläranlagenbeitrag

- Colberger Straße, Luthersberg

Hildburghausen, den 27.01.2022

gez.
Feigenspan
Werkleiter

■ Ende des amtlichen Teiles



Aktuelles Geschehen und allgemeine Informationen

Kleiner Fahrplanwechsel nach den Winterferien

Gemeinsame Presseinformation des Landkreises Hildburghausen und WerraBus zum öffentlichen Personennahverkehr

Neue Testhaltestellen, Zusatzfahrten und Fahrzeitanpassungen

Nachdem im Landkreis mit dem jährlichen Hauptfahrplanwechsel zum 01.01.2022 zahlreiche Änderungen und Angebotserweiterungen im ÖPNV umgesetzt wurden, nehmen WerraBus und der Landkreis zum 21.02.2022 (Schulbeginn nach den Winterferien) nochmals kleinere Anpassungen vor.

Diese resultieren vor allem aus der Auswertung der Pünktlichkeit in den ersten Wochen nach dem Hauptfahrplanwechsel, eingegangenen Anregungen von Fahrgästen, Firmen, Schulen und Busunternehmen sowie aus den gesammelten Erfahrungen im täglichen Betriebsablauf.

Die Änderungen betreffen zu einem großen Teil den integrierten Schülerverkehr. Die diesbezüglichen Anpassungen wurden den betreffenden Schulen in Form des bewährten Schülerfahrplanes mitgeteilt, sodass im Folgenden nur auf die wesentlichen Neuerungen im allgemeinen ÖPNV eingegangen wird.

Linie 200, 201, 203

Hildburghausen – Schleusingen – Suhl / Schleusingen – Breitenbach – Suhl / Masserberg – Schleusingen – Suhl

Zwischen den Haltestellen Schleusingen Einkaufszentrum und Abzweig St. Kilian wird, zunächst behelfsmäßig, eine **zusätzliche Haltestelle Schleusingen Glaswerk** eingerichtet. Ausgangspunkt war der Bedarf von Beschäftigten der Firma Wiegand-Glas. Im Rahmen einer Testphase bis Ende des Jahres soll die tatsächliche Nutzung zunächst evaluiert werden, bevor im Falle einer regelmäßigen Nutzung eine dauerhafte Haltestelle eingerichtet wird.

Die Haltestelle wird von allen drei dort verkehrenden Linien bedient, sodass sich wochentags nahezu halbstündliche Abfahrten in Richtung Suhl und Schleusingen ergeben.

Linie 205 Schleusingen – Eisfeld – Coburg

Die im Berufsverkehr stark genutzte Fahrt 3 von Eisfeld nach Schleusingen verkehrt künftig 5 Minuten früher (neu 5:55 Uhr ab Eisfeld), um in Schleusingen den Anschluss in Richtung Suhl zu stabilisieren.

Linie 209 Eisfeld – Crock – Masserberg

Auf Fahrgastwunsch hin verkehrt die Fahrt 1 künftig auch zum Einstieg über Crock (Abfahrt 5:57 Uhr).

Daneben wird eine **zusätzliche Fahrt um 5:00 Uhr von Eisfeld über Crock nach Masserberg** eingerichtet, die am Bahnhof Eisfeld Anschluss an die Regionalbahn von Meiningen und Hildburghausen hat. Hintergrund war die Anfrage von Unternehmen, deren Mitarbeiter den ÖPNV nutzen.

Diese Fahrt verkehrt ab Masserberg direkt weiter als Linie 203 über Schönbrunn und Schleusingen nach Suhl, sodass das durchgehende Angebot u.a. auch für Pendler aus dem oberen Waldgebiet (Waffenrod, Heubach, Fehrenbach) interessant ist.

Linie 218 Käßlitz – Heldburg – Hellingen – Westhausen – Hildburghausen

Zur Sicherstellung des nachgefragten Anschlusses am Busbahnhof Hildburghausen an die Linie 213 Richtung Karolinenburg und weiter nach Eisfeld verkehrt die Fahrt 1 künftig 5 Minuten früher ab Hellingen (Abfahrt 4:55 Uhr).

Die Fahrt 15 (10:40 Uhr ab Heldburg) verkehrt ab Westhausen auf **verändertem Linienweg über Haubinda, Linden und Gleicherwiesen**. Damit wird die Parallelbedienung in Streufdorf mit der Linie 217 reduziert, gleichzeitig werden neue Fahrtmöglichkeiten für drei Ortschaften in die Kreisstadt geschaffen.

Linie 220 Römhild MEDIAN-Klinik – Römhild ZH – Gleichamberg – Hildburghausen

Wie bei der Fahrt 1 der Linie 218 verkehrt auch Fahrt 1 der Linie 220 ab Gleichamberg fünf Minuten früher (Abfahrt 5:25 Uhr), um am Busbahnhof Hildburghausen den Anschluss an die Linie 213 Richtung Karolinenburg und weiter nach Eisfeld sicherzustellen.

Auf Wunsch der **MEDIAN-Klinik** verkehrt die Fahrt 25 **taktabweichend erst um 16:10 Uhr Richtung Römhild und Hildburghausen**, um den Patienten günstigere Zeiten für Einkäufe und Besorgungen nach Therapieschluss anzubieten.

Linie 223 Hildburghausen – Themar

Auf Fahrgastwunsch hin verkehrt die **Fahrt 4 neu bereits ab Hildburghausen** (Abfahrt: 6:10 Uhr) über Reurieth nach Themar. Damit wird auf den Wunsch von Fahrgästen eingegangen, die Arbeitsstellen im Gewerbegebiet Siegritz sowie in Themar zu erreichen.

Linie 225 Schleusingen – Themar

Mehrere Fahrten **bedienen** auf Fahrgastwunsch hin **zusätzlich die Haltestelle Schleusingen, Themarer Straße**.

Die **Fahrt 23** (Abfahrt 13:20 Uhr in Themar Grundschule) verkehrt künftig auf Wunsch von Fahrgästen ab Neuhofer **weiter über Gethles nach Schleusingen**, zudem werden Keulrod, Bischofrod, Ahlstädt und Neuhofer auch zum Einstieg bedient.

Die **Fahrt 27** (neue Abfahrt 15:00 Uhr in Themar Bahnhof) verkehrt **zusätzlich über Gethles**.

Linie 236 Stadtlinie Hildburghausen

Die beiden Ringfahrten der Stadtlinie am Vormittag (bisher 8:45 und 10:45 Uhr) verkehren künftig im gesamten Linienvorlauf 5 Minuten später, um am Bahnhof den Anschluss von der Regionalbahn aus Eisfeld herzustellen.

Zwischen den Haltestellen Kehrweg und Schlosssparkpassage wird auf diesen beiden Fahrten, zunächst behelfsmäßig, eine **zusätzliche Haltestelle Kehrweg/Römersbach** eingerichtet. Ausgangspunkt war der Wunsch von Anwohnern nach einem kürzeren fußläufigen ÖPNV-Zugang. Im Rahmen einer Testphase bis Ende des Jahres soll die tatsächliche Nutzung zunächst evaluiert werden, bevor im Falle einer regelmäßigen Nutzung eine dauerhafte Haltestelle eingerichtet wird.

Aus aktuellem Anlass wird um Verständnis gebeten, dass im Zuge der Fahrplanfortschreibung leider nicht jeder Fahrgastwunsch erfüllt werden kann. Die Fahrplangestaltung ist ein komplexes Prozedere, bei dem die Vorhaltung eines attraktiven und bedarfsgerechten Angebotes für die Mehrzahl der Fahrgäste oberstes Ziel ist. Im Spannungsfeld von zeitlichen Restriktionen, die u.a. durch Arbeits- und Schulzeiten und Anschlüsse an den Verknüpfungshaltestellen vorgegeben werden, wirtschaftlichem Fahrzeug- und Personaleinsatz sowie infrastrukturellen Gegebenheiten können im Einzelfall vorhandene Verkehrsbedürfnisse außerhalb der Hauptlinien und -richtungen nicht in jedem Fall Berücksichtigung finden.

Die angepassten Fahrpläne werden rechtzeitig auf der Website von WerraBus (<https://www.werrabus.de/linienfahrplane>) veröffentlicht. Die Fahrplanaushänge an den Haltestellen im Landkreis werden entsprechend aktualisiert. Im Servicebüro von WerraBus (Bahnhofstr. 10a in Hildburghausen) wird zudem in Ergänzung zum Fahrplanheft ein Informationsblatt mit den Fahrplanänderungen ausgelegt. Ebenso beinhalten die gängigen elektronischen Auskunftssysteme (DB-Navigator, VMT-App) die aktualisierten Fahrplandaten. Weitere Fragen beantwortet die Einsatzleitung von WerraBus montags bis freitags von 5 bis 18 Uhr unter 03685/4049274.

Nachruf

Der Landkreis Hildburghausen trauert um

Herrn Hermann Happ

Plötzlich und unerwartet haben wir schmerzlich von seinem Tod erfahren.

Herr Hermann Happ war fast 20 Jahre mit großer Leidenschaft als ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Marisfeld tätig.

Mit seinem unermüdlichen Einsatz und großer Beharrlichkeit konnte er im Laufe seiner Amtszeit viele Vorhaben in die Tat umsetzen und seiner Heimatgemeinde eine positive Entwicklung geben.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Thomas Müller
Landrat

Hildburghausen, im Februar 2022

■ Interessantes für Sie – Neues über die Mehrfamilienkarte



Verband kinderreicher
Familien Thüringen e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr möchten wir die kinderreichen Familien in Thüringen wieder auf das Angebot der Mehrkindfamilienkarte aufmerksam machen.

Mit Blick auf die bevorstehenden Winterferien haben wir eine Anzeige entwickelt, die wir gern in Ihrem nächsten Amtsblatt veröffentlichen möchten. Denn Zahlreiche Ausflugsziele können derzeit bereits wieder mit der Mehrkindfamilienkarte besucht werden.

Die Anzeige finden Sie in verschiedenen Bildformaten im Anhang. Die Mehrkindfamilienkarte ist ein Angebot für Familien mit drei und mehr Kindern.

Mit diesem kleinen Freizeitausweis können diese über 100 Ausflugsziele in ganz Thüringen zum „Familienpreis“ besuchen. Von Tierparks über Höhlen bis hin zu Museen oder Schwimmbädern. Hier ist für jede Art von Freizeitaktivität etwas dabei. Und das Beste: bei den teilnehmenden Partnereinrichtungen bezahlt man nur den Eintritt einer regulären Familienkarte, ohne zusätzliche Kosten für jedes weitere zur Familie gehörende Kind. Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

gez.
Lydia Mühlhause

■ Interessantes aus dem Bereich Wirtschaftsförderung

Startschuss: WiYou.de Sonderausgaben 2022 der Karriereheimat

„Karriereheimat 2022“ –
Neue Konzeption und vielfältige Möglichkeiten



WiYou.de erstellt auch in diesem Jahr gemeinsam mit den Landkreisen Hildburghausen und Schmalkalden-Meiningen sowie dem Wartburgkreis die Sonderveröffentlichung zur Karriereheimat.

Die Besonderheit: erstmals werden mehrere thematische Ausgaben landkreisübergreifend veröffentlicht.

Um Kompetenzen zu bündeln und die Online-Plattform mit noch mehr Bekanntheit auszustatten, veröffentlicht WiYou.de die Sonderausgabe zur Karriereheimat in diesem Jahr mit neuem Konzept: Es werden drei Sonderausgaben zu drei unterschiedlichen übergeordneten Themen veröffentlicht. Den Anfang macht die April-Ausgabe

zu Perspektiven von **Handwerk bis zu Hightech**. Im September folgt eine Ausgabe mit dem Schwerpunkt zu Berufen mit **Menschen** und dem **Gesundheitssektor**. Zum Jahresende erscheint eine Ausgabe, die die Branchen **Handel**, **Logistik** und die **Lebensmittelindustrie** sowie den **Dienstleistungssektor** in den Fokus nimmt.

Weitere Informationen zu den Ausgaben und zur Platzierung Ihres Unternehmens finden Sie hier:

<https://bit.ly/34wxQl7>



Ansprechpartner im Landratsamt:

Robin Fleck
Kreisentwicklungsplanung Wirtschaftsförderung
Tel.: 03685/445-204
Mail: fleck@lrahbn.thueringen.de

■ IMPRESSUM:

Herausgeber: Landkreis Hildburghausen · Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen
Telefon (0 36 85) 4 45-1 03, amtsblatt@lrahbn.thueringen.de
Geltungsbereich: Landkreis Hildburghausen
Verlag & Druck: LINUS WITTICH Medien KG · In den Folgen 43
98693 Ilmenau · info@wittich-langewiesen.de · www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 · Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ronald Koch
Mobil: 01 75 / 5951 012
E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Internet: www.landkreis-hildburghausen.de
Erscheinungsweise: 30.800 Exemplare, 14-tägig

Redaktionsschluss für die nächsten 3 Ausgaben: Samstag, 05.03.2022
Samstag, 19.03.2022
Samstag, 02.04.2022

Redaktion: Landratsamt Hildburghausen
Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen
Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt wird an alle Haushalte im Landkreis Hildburghausen kostenlos verteilt.
Einzelbezug: Über das Landratsamt Hildburghausen zum Preis von 2 Euro pro Ausgabe möglich.

Der Landkreis Hildburghausen haftet nicht für veröffentlichte Beiträge anderer Personen! – ISSN 1439-2879

Hinweis: Das Landratsamt Hildburghausen ist für die inhaltlichen Aspekte des Amtsblattes und nicht für den Verkauf von Anzeigen/Inseraten verantwortlich. Der Inhalt der Anzeigen/Inserate spiegelt weder die Meinung des Landratsamtes noch die des Medienhauses WITTICH wider.

Wahl zum Kreiselternsprecher im Bereich Kindertageseinrichtungen – Information des Jugendamtes

Am 26.01.2022 fand im Landratsamt Hildburghausen die Wahl zum Kreiselternsprecher statt.

Die Wahl wurde dieses Jahr per Briefwahl geheim durchgeführt. In der Zeit von 8:00 – 9:00 Uhr fand hierzu im Landratsamt Hildburghausen die Stimmauszählung für die Wahlperiode 2022-2023 statt. Die Wahlbeteiligung lag insgesamt bei 53,84%.

Die meisten Stimmen sind mit 3 von 7 gültigen Stimmen an die Kandidatin Frau Tina Börner gegangen. Somit ist Frau Tina Börner die gewählte Vorsitzende des Kreiselternsprecherbeirates Kindertagesbetreuung für die Wahlperiode 2022-2023. Die zweitmeisten Stimmen hat mit 2 von 7 gültigen Stimmen Frau Ramona Weber erhalten. Frau Tina Börner hat die Wahl angenommen.

Wir gratulieren hiermit recht herzlich Frau Tina Börner zum Wahlsieg sowie Frau Ramona Weber zum Amt der stellvertretenden Kreiselternsprecherin.

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen bei der Ausübung Ihres Amtes und bedanken uns für Ihre Teilnahme an der Kreiselternsprecherwahl.

Zudem möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Frau Schippel für die Zusammenarbeit in der vergangenen Wahlperiode bedanken und wünschen weiterhin viel Erfolg beim Mitwirken im neu gebildeten Kreiselternsprecherbeirat für den Bereich Kindertagesbetreuung.

Kreiselternsprecherin:



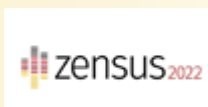
Frau Tina Börner
E-Mail:
Tina.Boerner@web.de
Telefon: 0157/ 58309002

stellv. Kreiselternsprecherin:



Frau Ramona Weber
E-Mail:
ramona_weber@hotmail.com
Telefon: 0160/ 90284069

Werden Sie Erhebungsbeauftragte(r) für den Zensus2022 im Landkreis Hildburghausen



Im Jahr 2022 findet in Deutschland der nächste Zensus statt. Dabei wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben und arbeiten. Ausgehend von den Daten

bestehender Verwaltungsregister erfolgt an gewissen Anschriften per Zufallsverfahren eine unmittelbare Stichprobenbefragung, um verlässliche Bevölkerungszahlen zu generieren. Der Zensus ermittelt auch weitere Daten, wie zum Beispiel zu Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft sowie zur Wohn- und Wohnraumsituation in Deutschland. Solche Informationen sind ausgesprochen wichtig, da sie helfen, Entscheidungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu treffen.

Der Zensus als größte Bevölkerungsumfrage Deutschlands wird durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder gemeinsam mit den Kommunen durchgeführt. Dafür werden ab Mitte Mai bis Ende Juli 2022 im Landkreis Hildburghausen zuverlässige Erhebungsbeauftragte (m/w/d) gesucht. Sie werden im Rahmen der Haushaltebefragung bei Privatpersonen und in Wohnheimen eingesetzt und führen dort persönliche Befragungen mit den Auskunftspflichtigen vor Ort durch. Es sind bis zu 150 Personen pro Erhebungsbeauftragten zu befragen. Ansprechpartner für die Erhebungsbeauftragten und die Auskunftspflichtigen ist die Erhebungsstelle, die der Landkreis für den Zensus2022 eingerichtet hat.

Ihre Aufgaben umfassen u. a.:

- Persönliche Befragung der Auskunftspflichtigen,
- Besuch einer eintägigen Schulung im Frühjahr,
- Selbstständige Organisation der Arbeitsabläufe für die Befragungen (Begehung der Anschriften, Einwerfen von Terminankündigungen, usw.),
- Dokumentation der Ergebnisse und
- Übermittlung der Ergebnisse/Unterlagen an die Erhebungsstelle.

Was von Ihnen erwarten:

- Volljährigkeit und Wohnsitz in Deutschland zum Zensusstichtag (15. Mai 2022),
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit,
- Verschwiegenheit und gewissenhafter Umgang mit vertraulichen Informationen,
- zeitliche Flexibilität und Mobilität,
- sympathisches und sicheres Auftreten sowie Kommunikationsfähigkeit,
- gute Deutschkenntnisse (weitere Fremdsprachen sind von Vorteil),
- telefonische und schriftliche Erreichbarkeit sowie
- eine gute Arbeitsorganisation und Verantwortungsbewusstsein.

Wir bieten Ihnen:

- eine Aufwandsentschädigung für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit von ca. 900 Euro,
- Materialausstattung (Tasche, Kugelschreiber usw.) und
- eine flexible Arbeitsgestaltung innerhalb des Befragungszeitraums.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bei der Erhebungsstelle des Landkreises Hildburghausen.

Dazu füllen Sie bitte das nachfolgende Formular aus und schicken es:

- per Mail an: zensus@lrahn.thueringen.de oder
- per Post an:

Zensus2022
Landratsamt Hildburghausen
Postfach 1152
98641 Hildburghausen

Möchten Sie Erhebungsbeauftragte werden und haben noch weitere Fragen, dann können Sie uns unter der Telefonnummer 03685/ 445 195 erreichen.

**Bewerbung als ehrenamtliche(r) Erhebungsbeauftragte(r)****Persönliche Angaben**

Familienname: _____ Vorname: _____

Straße & Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Geschlecht: (bitte ankreuzen)
männlich weiblich divers

Telefon: _____ E-Mail: _____

Sprache(n) (Bitte geben Sie alle Sprachen an, welche Sie gut beherrschen)

Nationalität: _____ Mobilität: (bitte ankreuzen)
Führerschein eigenes Fahrzeug

Weitere Angaben (Schwerbehinderung, zeitlich begrenzter Einsatz etc.)

Hinweis:

Von der Mitarbeit beim Zensus 2022 ausgeschlossen sind Mitarbeitende aus anderen kommunalen Bereichen (z.B. Ordnungsamt, Einwohnermeldeamt, Steuerverwaltung, Sozial- und Jugendamt, Bauamt, Bußgeldstelle), deren dienstliche Tätigkeit einen Interessenskonflikt mit den Aufgaben als Erhebungsbeauftragter begründen kann. Auch Polizeibeamtinnen/Polizeibeamte sowie Finanzbeamtinnen/Finanzbeamte dürfen nicht als Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden.

Hiermit bestätige ich, dass die Angaben/Anforderungen meiner Person entsprechen und kein Interessenskonflikt mit meinem Beruf besteht.

Einwilligung in die Datennutzung für den Zensus 2022:

Ich bin damit einverstanden, dass die Erhebungsstelle Zensus 2022 des Landkreises Hildburghausen meine angegebenen Daten elektronisch speichert und mich zu einem späteren Zeitpunkt kontaktiert.

Datum, Ort_____
Unterschrift

Die Kreisvolkshochschule informiert

An die Nähmaschine fertig los - Einsteigerstufe

vhs. Sie haben noch nie mit der Nähmaschine genäht? - Dann lernen Sie es in diesem Kurs. Sie erwerben Grundkenntnisse im Umgang mit der Nähmaschine. Es werden unter fachkundiger Anleitung der Dozentin Corinna Herz elementare Nähtechniken, z. B. Stiche und Nähte, Nahtversäuberungen, das Einnähen eines Reißverschlusses und das Kürzen von Röcken und Hosen geübt.

6x Mi, 23.02.2022, 19:00 Uhr

Unsere Kurse

**Malworkshop
Pastell/Aquarell – Licht**
Sa, 12.03.22,
9:00 - 15:45 Uhr
Kursraum 1.15 KVHS

Englisch A2 Refresher
10x Mi, 2.03.22,
17:30 – 19:00 Uhr
Kursraum 1.28 KVHS

Pilates
10x Mi, 2.03.22,
17:30 – 18:15 Uhr
Gymnastikraum

Pilates
10x Mi, 2.03.22,
18:30 – 19:15 Uhr
Gymnastikraum

**Pilates am Freitag -
Entspannt ins
Wochenende**
10x Mi, 4.03.22,
16:30 – 17:15 Uhr
Gymnastikraum

**Tanzkurs für Anfänger
und Fortgeschrittene**
5x Mo, 7.03.22,
19:00 - 20:45 Uhr
Regelschule Eisfeld

**Malworkshop
Ölmalerei - Frühling**
Sa, 2.04.22,
9:00 - 15:45 Uhr
Kursraum 1.15 KVHS

Online Veranstaltungen

**Nähschule–Grundkurs
(vhs Weimar)**
5x Mi, 23.02.22,
19:30 - 21:00 Uhr

**Die Himmelscheibe
von Nebra - Fürsten,
Goldwaffen und
Armeen**
Fr, 25.02.22,
19:30 - 21:00 Uhr
Virtueller Kursraum:
Zoom

**Die Revolution hat ein
weibliches Gesicht. Die
aktuelle Rolle der
Frauen in Belarus**
Do, 03.03.22,
19:30 - 21:00 Uhr
Virtueller Kursraum:
Zoom

**Femizide. Warum
Männer Frauen töten
und was wir dagegen
tun müssen**
Do, 07.03.22,
19:30 - 21:00 Uhr
Virtueller Kursraum:
Zoom

**„Qi Gong zur Nacht“ -
Entspannt einschlafen,
durchschlafen und
erholsam schlafen**
Mi, 02.03.22,
19:30 - 21:00 Uhr
Virtueller Kursraum:
Zoom

**Galaxien und
schwarze Löcher**
Do, 07.03.22,
19:30 - 21:00 Uhr
Virtueller Kursraum:
Zoom

**Schwedisch lernen
(vhs Meiningen)**
4x Mi, 09.03.22,
18:30 - 20:00 Uhr
Virtueller Kursraum



24 h Anmeldung:
kvhs.landkreis-hildburghausen.de
Informationen und Beratung:
Tel: 03685 702085
Email: anmeldung.hbn@vhs-th.de



Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 50 Jahren

Worüber das „Freie Wort“ um den 19. Februar 1972 berichtete.

17.02.1972 **Masserberg.** Dieses Jahr bot der Thüringer Wald für den Winterurlaub kaum Schnee. Viele Kinder und Jugendliche, die während der Winterferien zum Skifahren und Rodeln in die Urlaubergemeinden des Waldgebietes kamen, wurden enttäuscht.



Urlauberanreise

Die Urlauber in Masserberg müssen sich auf andere Sportarten umstellen. Aber auch Wanderungen machen viel Spaß.

24. 02.1972 **Kreisgebiet.** 56 Gemeinden unseres Kreises sind der obligatorischen

Müllabfuhr durch das Dienstleistungskombinat Hildburghausen angeschlossen. Mit 3 Spezialfahrzeugen unternehmen die 11 Mitarbeiter des DLK große Anstrengungen um den täglich anfallenden Müll abzufahren.



Müllabfuhr

Bis Jahresende sollen 30 weitere Gemeinden in die Müllabfuhr einbezogen werden. Dafür werden 5000 Müllkübel bereitgestellt.

29.02.1972 **Kreisgebiet.** Unter der Überschrift „Täglich Vitamine“ wird im „Freien Wort“ über die Wichtigkeit von Vitaminen in der täglichen Nahrung geschrieben. Im OGS Hildburghausen werden jährlich 550 Tonnen Gemüse und 230 Tonnen Obst eingelagert damit die Bevölkerung möglichst bis zum Anschluß an die neue Ernte mit den wichtigsten Vitaminen versorgt werden kann. Durchschnittsermittlungen haben ergeben, daß im Kreis bei der Versorgung nur 135 Gramm Gemüse und 35 Gramm Obst pro Tag erreicht werden. Als „Gemüseangebot der Woche“ bietet der OGS Handelsbetrieb Hildburghausen an: Weißkohl, Rotkohl, Möhren, Zwiebeln, Meerrettich, Wirsing, Kohlrüben, Sellerie, Sauerkraut, teilweise im Angebot Petersilie, Faßgurken, Äpfel.

Kei.

Historisches aus dem Landkreis Hildburghausen vor 100 Jahren

Worüber das „Täglichen Nachrichten“ um den 19. Februar 1922 berichtete.

12.02.1922 **„Hildburghausen, 11. Februar.** Der hiesige Kleintierzuchtverein hält am 25. Und 26. Februar eine Schau für seine Tiere mit Prämierung ab. Dieselbe ist erweitert auf die angeschlossenen Vereine des Kreisverbandes und umfaßt: Kaninchen aller Rassen, Alt- und Jungtiere, reichhaltige herrliche Pelzausstellung, Geräte, Futtermittel und Erzeugnisse aus Kaninchenfleisch.“



Anzeige Ausstellung

16.02.1922 **„Hildburghausen, 15. Februar. Unterrichtswesen.** Wie aus Weimar mitgeteilt wird, soll von Ostern ab in allen Oberklassen der Volksschulen (Abschlußklassen) der Stenographieunterricht als Pflichtfach eingeführt werden. Welches System Verwendung finden soll, steht noch nicht fest. Auch Spielstunden sollen für alle Klassen eingerichtet werden. Ferner wird Werkunterricht erteilt. Der naturkundliche Unterricht soll wesentlich erweitert werden.“

18.02.1922 **„Hildburghausen, 17. Februar.** Die schon längere Zeit umlaufenden Gerüchte über den endgültigen Rücktritt unseres ersten Bürgermeisters Ostermann von seinen Amtsgeschäften als Stadtoberhaupt im Anschluß an die Ereignisse des 9. Novem-

ber vorigen Jahres finden leider Bestätigung. Bürgermeister Ostermann tritt in den Vorstand der neugegründeten „Revisions- und Treuhand-A.-G. Thüringen“ in Meiningen ein. Die Nachricht vom Rücktritt des wegen seiner praktischen Verwaltungsarbeit, seines unermüdlchen Fleißes und seiner Lebenswürdigkeit allseits geschätzten Mannes, dem das Wohl unseres Gemeinwesens und aller seiner Glieder offensichtlich jederzeit am Herzen lag, löst lebhaftes Bedauern aus.“



Bürgermeister Ostermann

21.02.1922 **„Holzhausen, 17. Februar.** In unserer Gegend wird Stimmung gemacht für einen Anschluß an Bayern. Wie weit die Bewegung um sich gegriffen hat, zeigt folgendes: Das Bahnhofsschild „Westhausen in Thür.“ ist mit Blaustift umgeändert worden in Westhausen in Bayern (Franken). Da ist es wesentlich, daß das Zusammengehörigkeitsgefühl zu dem Werratal gestärkt wird. Dieses geschieht durch wirtschaftliche Förderung unserer Gegend; aber ebenso durch Förderung der Volksbildungseinrichtungen: Vortragsabende, Volksbüchereien, Lichtbildvorträge. Der Staat Thüringen müßte Mittel und Wege ausfindig machen, öfter solche Abende, wie ein solcher durch Lehrer Götz von der Kreis-

beratungsstelle Hildburghausen gegeben worden ist, zu veranstalten. Dann merkt man der Staat tut etwas für unsere entlegene Gegend. Eine „Burg“ – Coburg – hat Thüringen verloren. Diesmal geht es um die fränkische Leuchte, um „Feste“ und Bezirk „Heldburg“.

24.02.1922 **„Hildburghausen, 23. Februar.** Der Meininger Bauernverein hatte die Landwirte unseres Kreises für gestern Nachmittag zu einer Protestversammlung gegen willkürliche Veranlagung zur Einkommensteuer 1920 eingeladen. Dem Rufe hatte eine große Zahl Landwirte Folge geleistet, sodaß der Kaisersaal, in dem die Versammlung stattfand, vollständig überfüllt war und nicht einmal der Vertreter der Presse einen Platz finden konnte, der es ihm ermöglicht hätte den Gang der Aussprache gut zu verfolgen.“



Anzeige Protestversammlung

Kei.